

Pflichtkurse 1989/90 = Corsi obbligatori 1989/90

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **49 (1989-1990)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Verfügung des Erziehungs-
departementes**

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen vor- oder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

**Decisione del dipartimento
dell'educazione**

(in virtù degli art. 3 e 6 dell'ordinanza sul perfezionamento professionale dei maestri delle scuole popolari e delle maestre di scuola materna).

1. I corsi obbligatori devono essere fissati in modo tale che del tempo occorrente per il corso vada al massimo la metà a carico della regolare attività della scuola o della scuola materna.
2. Se, determinando le date e l'orario dei corsi obbligatori, non si possa per ragioni organizzative tener conto dell'esigenza di cui al punto 1, si dovrà recuperare prima o dopo il corso almeno la metà delle lezioni perdute.
3. I maestri che insegnano in scuole con più classi di diversi gradi, possono optare per il corso di uno di questi gradi.
4. I corsi facoltativi devono in linea di principio svolgersi nei periodi in cui non c'è scuola.
5. Per poter frequentare i corsi di perfezionamento professionale facoltativi, che collimano con il periodo di scuola (trasferta al corso!), occorre chiedere in tempo utile l'autorizzazione del competente Consiglio scolastico ossia della Commissione per la scuola materna. Gli organi preposti devono essere informati qualche tempo prima anche sulla frequenza dei corsi obbligatori.

Pflichtkurse 1989/90

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Turnberaterkurs: Thema: «Fairplay auch in der Schule»	19./20. Sept. 1989	Lenzerheide	ganzer Kanton	Alle Turnberater
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	20. November 1989 Mai 1990 April 1990	Scuol Chur Laax	ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
Einführung in die neue romanische Lesebibel in Puter; Vallader und Surmiran	16. August/ 15. November 1989	Zernez	Schulbezirke Engadin-Münstertal und Mittelbünden	Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten
Einführung in die Grammatica Sursilvana und in das Surselvische Verbenbüchlein		Danis	Schulbezirk Vorderrhein/Glenner	Alle Lehrkräfte vom 1.–9. Schuljahr an romanischen Schulen
Einführung in das Romanische Liederbuch 5.–9. Klasse	Frühling 1990	Zernez	Engadin-Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 5. Schuljahr an romanischen Schulen, die Singunterricht erteilen
Einführung in das Romanische Liederbuch 5.–9. Klasse	½ Tag im April	Tiefencastel	Schulbezirk Mittelbünden	Alle Lehrkräfte ab 5. Schuljahr an romanischen Schulen, die Singunterricht erteilen
Deutschunterricht Oberstufe: Schreiben	24./25. Nov. 1989 21. März 1989	Klosters	Schulbezirk Ober- und Unterlandquart	Alle Reallehrer und alle Sekundarlehrer phil. I, sowie alle Sekundarlehrer phil. II, die Deutschunterricht erteilen

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Corso obbligatorio per tutti i docenti di secondaria e i docenti di avviamento scuola di avviamento pratico			Bregaglia/Moesano/ Poschiavo	Tutti i docenti di secondaria e i docenti di scuola di avviamento pratico
Geschichte: Die mittelalterliche Burg Storia: Il castello medievale	29./30. Sept. 1989 29/30 set. 1989		Rheinwald Moesano	Alle Lehrkräfte der 4.-6. Klasse Tutto i maestri dalla 4 ^a alla 6 ^a classe delle scuole elementari e speciale
Corso obbligatorio di biologia per i maestri dalla 4 ^a alla 6 ^a classe delle scuole elementari e della scuola speciale	25 ottobre 1989	Poschiavo	Bregaglia Poschiavo	Tutti i maestri dalla 4 ^a alla 6 ^a classe delle scuole elementari e speciale
Haushalten mit Pfiff im kombinierten Unterricht	24. Januar 1990 31. Januar 1990	Chur Tiefencastel	ganzer Kanton Gruppeneinteilung siehe Kursausschreibungen	Alle Hauswirtschaftslehrerinnen
Cultivaziun digl lungatg rumantsch an scoligna	8 da nov. 1989	Casti	Surses/Alvra/Schons	Per tottas mussadras tgi magnan ena scoligna rumantscha
Unfallverhütung im Turn- und Sportunterricht der Volksschulen	Mi, 21. März 1990	Chur	ganzer Kanton	Alle an der Volksschule tätigen Turn- und Sportlehrer
Corso obbligatorio per i docenti delle scuole materne delle valli			Bregaglia/Mesolcina/ Poschiavo/Bivio	Per tutti i docenti tutti della scuole materne

Einführung in die romanische Lesefibel für die Regionen Engadin–Münstertal und Mittelbünden

Regionen

Schulbezirk Mittelbünden (Schulinspektor R. Netzer)

Schulbezirk Engadin–Münstertal (Schulinspektor C. Gustin)

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten

Kursleitung

Max Bolliger, 8032 Zürich

Domenic Camastral, Chesa Solena, 7504 Pontresina

Daniela Cina-Ulber, 7453 Tinizong

Gian Carlo Conrad, Purtatscha, 7537 Müstair

Constanza Filli, 9470 Buchs

Prof. Christian Gerber, Plagaur, 7214 Fanas

Claudio Gustin, 7536 Sta. Maria

Leta Mosca-Gaudenz, 7554 Sent

Rudolf Netzer, 7460 Savognin

Zeit

Mittwoch, 15. November 1989

08.45 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Zernez, Schulhaus

Besammlung

Mittwoch, 15. November 1989, um 08.45 Uhr im Schulhaus in Zernez

Mitbringen

Romanische Lesefibel des entsprechenden Idioms (Bezugsadresse: Kantonaler Druckschriften- und Lehrmittelverlag, Planaterrastrasse 14, 7000 Chur), Notizmaterial, Testat-Heft

Programm

- Aufbau des neuen Lehrmittels für den Lese-Erstunterricht
- Einführung in die Lesefibel
- Praktisches Arbeiten mit der Lesefibel
- Informationen zur Umstellung auf die Steinschrift

Angebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig *vor dem* Pflichtkurs an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

Deutschunterricht Oberstufe: Schreiben

Region

Schulbezirk Ober- und Unterlandquart (Schulinspektor St. Niggli)

Kurspflichtig

Alle Reallehrer und alle Sekundarlehrer phil. I., sowie die Sekundarlehrer phil. II., die Deutschunterricht erteilen.

Kursleitung

Prof. Dr. Horst Sitta, Fuederholzstrasse 27, 8704 Herrliberg

Kathrin Bebié, Chesa Somvih, 7503 Samedan

Othmar Bühler, Sur Rieven 15, 7013 Domat/Ems

Valentin Guler, Saluferstrasse 36, 7000 Chur

Walter P. Kuhn, Via Spelma 2, 7500 St. Moritz

Josef Nigg, Büehlweg 62, 7204 Untervaz

Zeit

Freitag, 24. November 1989, 08.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 25. November 1989, 08.00 bis 11.45 Uhr

Mittwoch, 21. März 1990, 08.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Klosters, Sekundarschulhaus

Besammlung

Freitag, 24. November 1989, um 08.00 Uhr im Sekundarschulhaus in Klosters

Mitbringen

Notizmaterial, Testat-Heft

Programm

Gestaltung des schriftsprachlichen Unterrichts; wobei die folgenden Themen behandelt werden:

- Überblick über die didaktischen Entwicklungen und Folgerungen für den Lernbereich Schreiben
- Phasen des Schreibprozesses
- Schreibanlässe
- Möglichkeit des Verfassens von Texten im Oberstufenunterricht
- Ausblick: Stellenwert der Grammatik im Schreibunterricht

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

Cultivaziun digl lungatg rumantsch an scoligna

Regiun

Alvra/Surses/Schons

Obligaziun da frequentar igl curs

Per tottas mussadras tgi magnan ena scoligna rumantscha

Manaders digls curs

Constanza Filli, Buchs (SG)

Claudio Steier, Savognin

Rudi Netzer, Savognin

Reto Capeder, Savognin

Data

mesemda, igls 8 da november 1989

dallas 08.30–17.00

Li

Casti (scola Cumpogna)

Program

08.30–09.00 Bavagnaint e pled d'introducziun (Rudi Netzer)

09.00–09.30 Pussebladads da gis (Constanza Filli)

09.30–09.45 Pictograms (Reto Capeder)

09.45–10.15 Pôssa da café

10.15–10.45 Igl purtret ed igl pled (Constanza Filli)

10.45–12.00 Lavour practica (Constanza Filli)

12.00–14.00 Giantar da cumpagneia

14.00–15.30 Cuntinuaziun dalla lavour practica

15.30–15.45 Pôssa da café

15.45–16.45 Cant (Claudio Steier)

16.45–17.00 Discussiun e conclusiun digl curs

Invitaziun

Las mussadras survignan en'invitaziun persunala cun las indicaziuns necessarias.

Haushalten mit Pfiff im kombinierten Unterricht

Region

Ganzer Kanton

Kurspflichtig

Alle Hauswirtschaftslehrerinnen

Kursleitung

Cornelia Wildhaber, Narzissenstrasse 7, 8006 Zürich

Marianne Schneider, Farnern 9A, 3624 Goldiwil

Kurszeiten und Kursorte

Der Kurs wird in 2 Gruppen durchgeführt.

Gruppe 1:

I. Bezirk: (Inspektorin Frau M. Walker)
ohne Davos und Thusis

II. Bezirk: (Inspektorin Frau L. Tschuor)
ohne Vaz/Obervaz-Lenzerheide, Tiefencastel, Savognin, Alvaneu, Sils i. D., Paspels, Cazis, Splügen

Zeit

Mittwoch, 24. Januar 1990, 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.15 Uhr

Ort

Chur, Bündner Lehrerseminar

Besammlung

Mittwoch, 24. Januar 1990, um 09.00 Uhr im Bündner Lehrerseminar (Zimmer B1 im Erdgeschoss), Plessurquai 63, in Chur.

Gruppe 2:

III. Bezirk: Inspektorin Frau C. Barblan

I. Bezirk: Davos und Thusis

II. Bezirk: Vaz/Obervaz-Lenzerheide, Tiefencastel, Savognin, Alvaneu, Sils i. D., Paspels, Cazis, Splügen

Zeit

Mittwoch, 31. Januar 1990, 09.15 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr

Ort:

Tiefencastel, Schulhaus Cumpogna

Besammlung

Mittwoch, 31. Januar 1990, um 09.15 Uhr im Schulhaus Cumpogna in Tiefencastel

Mitbringen

Lehrmittel «Haushalten mit Pfiff» (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag, Planaterrastrasse 14, 7000 Chur), Notizmaterial, Testat-Heft

(Fortsetzung Seite 10)

Haushalten mit Pfiff (Fortsetzung von Seite 9)

Programm

- Gezielten Einsatz des Lehrmittels an verschiedenen Beispielen kennenlernen
- Aufzeigen verschiedener didaktischer Möglichkeiten für einen praxisbezogenen Unterricht
- Eigene Ideen der Kursteilnehmerinnen aktivieren und auswerten

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig **vor dem** Pflichtkurs an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

«Haushalten mit Pfiff» nell'insegnamento combinato

Gruppo 2:

III. Distretto: Ispettrice Signora C. Barblan

I. Distretto: Davos e Thusis

II. Distretto: Vaz/Obervaz-Lenzerheide, Tiefencastel, Savognin, Alvaneu, Sils i. D., Paspels, Cazis, Splügen

Data

Mercoledì 31 gennaio 1990, dalle 09.15 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 16.00

Luogo

Tiefencastel; Scuola Cumpogna

Raduno

Mercoledì 31 gennaio 1990, alle ore 09.15 nella Scuola Cumpogna di Tiefencastel

Recare seco

Testo didattico «Haushalten mit Pfiff» (reperibile presso l'Ufficio stampati e testi didattici, Planaterrastrasse 14, 7000 Coira), materiale per prendere appunti, libretto di frequenza

Programma

- Apprendere sulla base di vari esempi l'applicazione mirata del testo didattico
- dimostrazione di varie possibilità didattiche per un insegnamento pratico
- attivazione e valutazione di idee proprie presentate dalle partecipanti

Convocazione

Il presente avviso vale quale convocazione. Non saranno spediti ulteriori inviti personali. Eventuali assenze giustificate o domande di dispensa vanno inviate in tempo utile, **prima** dell'inizio del corso obbligatorio, al Dipartimento dell'educazione, Aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira.

Unfallverhütung im Turn- und Sportunterricht der Volksschulen

Region

Ganzer Kanton

Kurspflichtig

Alle an der Volksschule tätigen Turn- und Sportlehrer

Leiter

Jörg Stäubli, BfU, Bern
und weitere Fachkräfte

Zeit

Mittwoch, 21. März 1990, 08.15 bis 17.00 Uhr

Ort

Chur

Programm

- Statistik: Wo, wann, warum passieren Unfälle?
- Methodisch-didaktische Möglichkeiten zur Vermeidung von Unfällen
- Sportunfälle aus der Sicht der Medizin und der Physiotherapie
- Behandlung von Sportunfällen und Erste Hilfe

Aufgebot

Die kurspflichtigen Turn- und Sportlehrer erhalten eine persönliche Einladung mit dem Kursprogramm und weiteren Informationen.